

Treuhand-Syndikat-Akt.-Ges., Hamburg,

An der Alster 14.

Gegründet: 1./8. 1923; eingetr. 1./9. 1923.

Zweck: Ausföhr. von Treuhandaufträgen, Gründ., Umwandl., Fusionier., Sanier. von Handelsges., Bild. von Kartellen, Syndikaten u. Interessengemeinschaften, Revision, Buchföhr., Bilanzaufstell., Organisation, Vermögensverwalt., Testamentvollstreck., Erbschaftsausinandersetzung, wirtschaftliche Beratung. Die Ges. ist zum Erwerb und zur Veräußerung von Grundstücken nur zur Erreichung des Gesellschaftszwecks berechtigt.

Kapital: RM. 100 000 in 1000 Akt. zu RM. 100. Urspr. M. 50 000 000 in 1 Aktie Lit. A zu M. 1 000 000, 49 Aktien Lit. B zu M. 1 000 000, übern. von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 5./12. 1924 beschloss Umstell. von M. 50 000 000 auf RM. 5000 in 1 Aktie Lit. A u. 49 Aktien Lit. B zu RM. 100. Lt. G.-V. v. 16./7. 1931 Erhöhung um RM. 95 000 auf RM. 100 000 durch Ausgabe von 950 Aktien zu je RM. 100 zum Nennwert.

Geschäftsjahr: 1./8.—31./7. **Gen.-Vers.:** 1930 am 23./12. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Bilanz am 31. Juli 1930: Aktiva: Kassa 643, Banken 9427, Postscheck 856, Debitoren 6571, Hyp. 14 700, Einricht. 1, Bibliothek 1, (Treuhand. Aktiva 539 757). — Passiva: A.-K. 5000, Kredit. (davon Treuhand-Kredit 5685) 5860, Treuhand-Res. 12 432, R.-F. 500, Sonderrüchl. 6000, Gewinn 2407, (Treuhandverpfl. 539 757). Sa. RM. 32 200.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. u. Steuern 50 515, Abschr. u. Rückl. 8003, Gewinn 2407. — Kredit: Honorare 59 780, Zs. 1145. Sa. RM. 60 926.

Dividenden: Wird nicht ausgeschüttet, sondern der Res. zugeföhr.

Direktion: Dr. oec. publ. Albert Erich Tredup.

Aufsichtsrat: Rechtsanwalt Dr. Gerh. Luft, Berlin; Wilhelm Landfried, Hamburg; Geschäftsföhrer Alb. Heinrich Tredup, Hameln. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Waaren-Commissions-Bank in Hamburg,

Alte Gröninger Str. 13—17.

Gegründet: 21./11. 1890. **Zweck:** Betrieb von Bank- u. Handelsgeschäften für eigene u. fremde Rechnung; hauptsächlich in Kaffee, Zucker, Kupfer, Zinn, Kautschuk, Effektiv u. Termin.

Kapital: RM. 600 000 in 3000 Akt. zu RM. 100 u. 300 Akt. zu RM. 1000. — **Vorkriegskapital:** M. 1 000 000.

Urspr. M. 2 000 000. 1894 Herabsetzung auf M. 1 000 000 durch Zus.legung von 2:1. 1921 erhöht um M. 1 500 000. Lt. G.-V. v. 23./11. 1922 erhöht um M. 3 500 000 durch Ausgabe von 300 Inh.-Akt. zu je M. 10 000 u. 500 Inh.-Akt. zu je M. 1000, übern. von Commerz- und Privat-Bank zu 120%, angeh. den Aktionären 1:1 zu 130%. Lt. G.-V. v. 22./12. 1924 Umstell. von M. 6 000 000 auf RM. 600 000 (10:1) in 3000 Akt. zu RM. 100 u. 300 Aktien zu RM. 1000.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** 1931 am 30./12.

Stimmrecht: Je RM. 100 A.-K. = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., 4% Div., 10% Tant. an A.-R., 10% vertragsm. Tant. an Vorst., 5—20% zum Delkredere-F., Rest Super-Div.

Bilanz am 31. Aug. 1931: Aktiva: Grundst. 600 000, Inv. 2000, Kassa 2047, Reichsbankhauptstelle 2542, Debit. 561 604, Zucker 809 778, Verlust 279 535. — Passiva: A.-K. 600 000, Kredit. 1 657 507. Sa. RM. 2 257 507.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Vortrag vom vorigen Jahr 106 793, Unk., Gehälter, Zs. 201 972, Steuern u. Abgaben 10 707. — Kredit: Waren 25 056, Grundstükbetriebs-K. (52 931 ab Steuern u. Abgaben 38 050) 14 881, Verlust 279 535. Sa. RM. 319 472.

Kurs: Ende 1928—1930: 63, 55, 40%. Freiverkehr Hamburg.

Dividenden: 1912/13: 10%; 1924/25—1930/31: 10, 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: E. Joesting.

Prokuristen: O. A. Friedrich, W. Kolbe, J. Niemann.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. F. Lincke, Stellv. Franz Heinrich Witthoefft, Dr. Heinrich Diederichsen, Kiel. **Zahlstellen:** Hamburg: Commerz- u. Privat-Bank, Reichsbank.

Waren-Credit-Anstalt in Hamburg, Kl. Bäckerstr. 1.

Gegründet: 1871. Gründer: Norddeutsche Bk. u. Vereinsbk. in Hamburg. Firma bis 6./9. 1928: Waren-Credit-Anstalt in Hamburg.

Zweck: Beleihung von Produkten, Waren u. Konnossementen u. anderen Sicherheiten, Gewährung von Vorschüssen gegen Unterpfand, Errichtung von Lagerräumen, Ausgabe von Lagerscheinen; Betrieb von Bank- u. Handelsgeschäften aller Art, insbes. die Förderung u. Erleichterung aller Warengeschäfte, Erwerb u. Wiederveräußerung von Grundeigentum, soweit es zur Erreichung des oben bezeichneten Zweckes erforderlich ist. Depot- und Depositenrecht.

Die Ges. besass einen Speicher in Altona, Buchwert des Grundstücks RM. 400 000. Die G.-V. v. 15./3. 1928 beschloss, dieses Speichergrundstück für einen Nettobetrag von RM. 470 000 zu verkaufen unter der Bedingung, dass der Käufer der Waren-Credit-Anstalt bezüglich des Lagergeschäfts keine Konkurrenz machen werde. — Von den grossen